

Eric Bundschuh holt Süddeutschen Meistertitel

LEICHTATHLETIK (gsch). Zwei völlig unterschiedliche Wettkampftage gab es bei den Süddeutschen Meisterschaften für Aktive und U 18 in Regensburg. Athleten aus dem Saarland, Rheinhessen, der Pfalz, Hessen, Bayern und Baden-Württemberg trafen sich in Regensburg um ihre Meister zu ermitteln. Mit Stefanie Ehemann und Eric Bundschuh (beide PSG Sigmaringen) hatten sich auch zwei Athleten der LG Sigmaringen für einen Start qualifiziert. Bei empfindlicher Kühle und Dauerregen war Stefanie Ehemann am Samstag über die Hürdenstrecken im Einsatz. Mit 15,43 sek über die Kurzhürden (100-m-Hürden) lief sie ihre zweitbeste Zeit in diesem Jahr und wurde Achtzehnte. Gute Chancen auf eine vordere Platzierung hatte sie am späten Nachmittag über die Langhürden (400-m-Hürden). Leider machte sich dann aber bei ihr eine Sommergrippe bemerkbar, vom Start weg hatte sie Rhythmusprobleme, konnte keine der 10 Hürden mit ihrem starken Bein überlaufen. Trotzdem kämpfte sie, lief den Lauf zu Ende und landete nach 70,51 sek auf dem dreizehnten Platz. Generalprobe missglückt, aber Ende Juli bei ihrem Start bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock wird sie mit Sicherheit deutlich schneller laufen. Am Sonntag bei ordentlichen äußeren Bedingungen griff Eric Bundschuh in das Geschehen ein. Beim Diskuswerfen gelangen ihm zwei Versuche über die 50-m-Marke. Mit 51,77 m verpasste er seinen eigenen Kreisrekord nur knapp und landete auf einem unglücklichen vierten Platz. Eine Klasse für sich war er aber beim zuvor ausgetragenen Kugelstoßen. Jeder seiner gültigen Versuche hätte für den Sieg gereicht. Insgesamt stieß er die 5-Kilo-Kugel drei Mal über die 18-m Grenze und lag am Ende als neuer Süddeutscher Meister mit neuer persönlicher Bestweite von 18,32 m deutlich vor seinen Gegnern. Mit dieser Leistung liegt er im Moment auf Platz 4 der Deutschen Bestenliste und ist in dieser Form ein Medaillenkandidat für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock. Da er zum jüngeren Jahrgang gehört, ist er auch nächstes Jahr noch in dieser Klasse startberechtigt und setzte ein erstes Ausrufezeichen in Richtung Qualifikation für die 2014 im chinesischen Nanjing stattfindenden Jugendolympiade.